

9. SEPTEMBER

2018: Der Entertainer Daniel Kaiser-Küblböck verschwindet vor der Küste Kanadas von Bord eines Kreuzfahrtschiffes. Die Ermittler gehen von einem Suizid des früheren DSDS-Stars aus.

2015: Königin Elizabeth II. ist mit 63 Jahren und 216 Tagen im Amt die am längsten regierende Monarchin der britischen Geschichte. Den bisherigen Rekord hielt ihre Ur-Ur-Großmutter Victoria.

1993: PLO-Chef Jassir Arafat unterzeichnet eine Urkunde über die Anerkennung Israels durch die PLO. Am Tag darauf unterschreibt der israelische Ministerpräsident Izchak Rabin ein Dokument, in dem die PLO von Israel als Repräsentantin des palästinensischen Volkes anerkannt wird.

1975: Die amerikanische Raumsonde Viking 2 wird gestartet. Zwölf Monate später landet sie auf dem Mars und sendet bis 1980 Bilder und Daten vom „Roten Planeten“.

GEBURTSTAGE

1966: Georg Hackl (54), ehemaliger deutscher Rennrodler, u. a. dreifacher Olympia-Sieger und zehnfacher Weltmeister

1966: Adam Sandler (54), US-amerikanischer Schauspieler und Comedian („Big Daddy“)

1963: Markus Wasmeier (57), ehemaliger deutscher Skirennläufer in allen Disziplinen und u. a. zweifacher Olympia-Sieger im Super-G und Riesenslalom

1960: Hugh Grant (60), britischer Schauspieler („Notting Hill“)

KURZ NOTIERT

Zitat: „Wer heutzutage Karriere machen will, muss schon ein bisschen Menschenfresser sein.“ (Salvador Dalí, spanischer Maler, Grafiker, Schriftsteller, Bildhauer und Bühnenbildner)

Namenstage: Emma, Gorgon, Otmar, Pedro, Peter

DAS WETTER IN DER REGION

Oft stark bewölkt

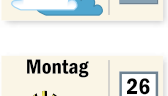
Vorhersage: Heute überwiegend stark bewölkt und örtlich etwas Regen, oft aber auch trocken. 20 bis 23 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südwest bis West.

Die nächsten Tage: Morgen wechselnde Bewölkung mit längeren sonnigen Anteilen, vor allem im Süden. Freitag heiter und niederschlagsfrei. Die Temperaturen steigen etwas an.

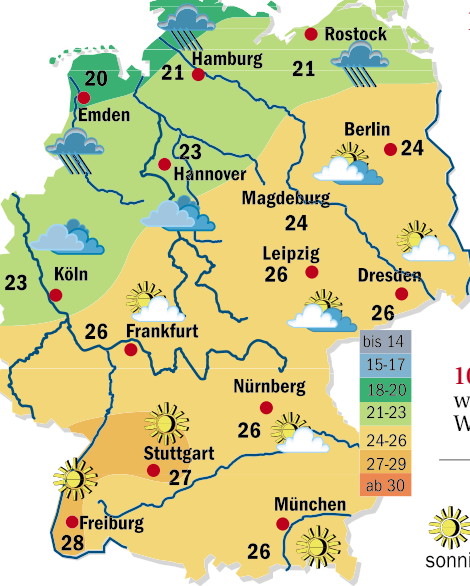
Biowetter: Bei niedrigem Blutdruck sind Beschwerden möglich. Kreislaufanregende Maßnahmen helfen.

Pollenflug: Es besteht schwache Belastung durch Ambrosiapollen und kaum noch Belastung durch Beifußpollen.

Aussichten:

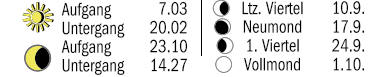


DEUTSCHLAND-WETTER



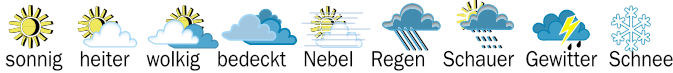
Lage: Der Ausläufer des Azorenhochs Jurij erstreckt sich bis in den Westen. Dazu quert die Warmfront eins Tiefs unsere Region.

Sonne und Mond:



Bauernregel: Bringt St. Gorgen Regen, folgt ein Herbst mit bösen Wegen.

100-jähriger Kalender: Heftige Unwetter mit Platzregen und starken Windböen fegen über uns hinweg.



Wasserstände:

Rurtalsperre:

268,62 ü.N.N.
Tendenz: fallend
Stauziel: 281,50 m

Rhein:

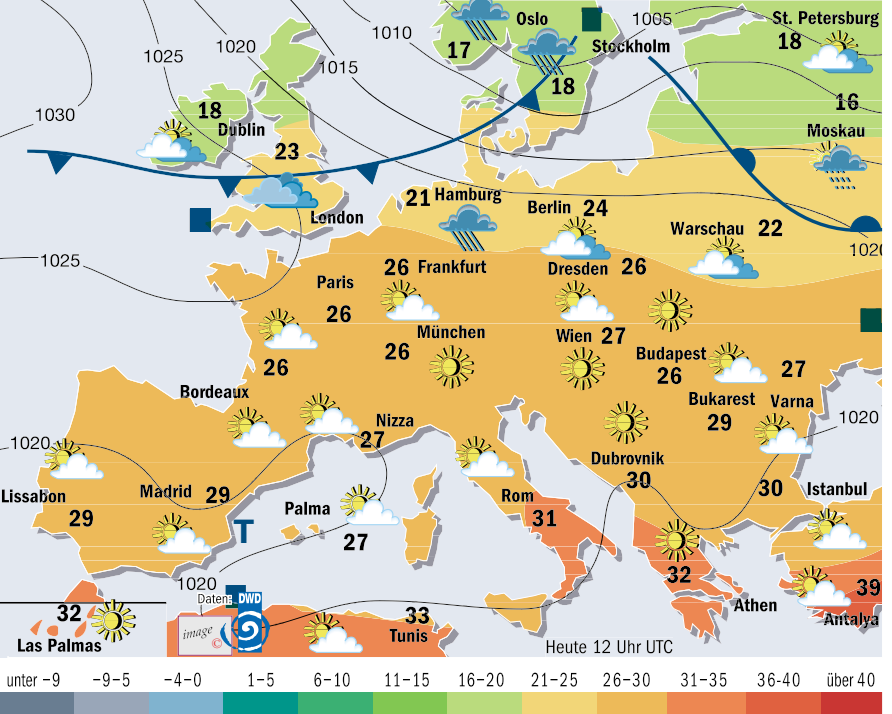
Köln	213	-16
Düsseldorf	176	-13

Werte gestern in cm

Meerestemperaturen:

Nordsee	20 Grad
Ostsee	21 Grad
Schwarzes Meer	25 Grad
Adria	26 Grad
Östl. Mittelmeer	27 Grad
Agäis	26 Grad
Westl. Mittelmeer	25 Grad
Algarve	23 Grad
Biskaya	23 Grad
Kanaren	23 Grad

DAS WETTER IN EUROPA



AUSLANDS-WETTER

Belgische und niederländische Küste: Nach Norden überwiegend stark bewölkt, nach Süden hin freundlicher, Werte 21 bis 24 Grad.

Süddeutschland: Viel Sonnenschein und niederschlagsfrei, Werte 25 bis 28 Grad.

Norddeutschland: Überwiegend stark bewölkt und Regen, Maxima 20 bis 23 Grad.

Ostdeutschland: Mix aus Sonnenschein und Wolken, Werte von 24 bis 26 Grad.

Österreich, Schweiz: Überwiegend heiter, in Ostösterreich auch sonnig, 24 bis 27 Grad.

Südkandinavien: Schauer oder Regen, Dänemark stark bewölkt, 13 bis 21 Grad.

Großbritannien, Irland: Oft bedeckt, in Schottland und Irland wolkig, die Tageshöchstwerte liegen bei 17 bis 23 Grad.

Italien, Malta: Sonnig oder heiter und niederschlagsfrei, 27 bis 33 Grad.

Spanien, Portugal: Heiter oder sonnig, in Barcelona fällt Regen, Tageshöchstwerte 25 bis 29 Grad.

Griechenland, Türkei, Zypern: Viel Sonnenschein, wenige Wolken, niederschlagsfrei, Tageshöchstwerte 28 bis 39 Grad.

Südfrankreich: Heiter, Marseille Schauer, Temperaturen 26 bis 27 Grad.

Israel, Ägypten: Es wird heiter oder sonnig, die Tageshöchstwerte liegen bei 31 bis 42 Grad.

Malloca, Ibiza: Auf beiden Inseln ist es heiter, die Tageshöchstwerte liegen um 27 Grad.

Madeira, Kanarische Inseln: Strahlend sonnig, auf Madeira ist es heiter, Tageshöchstwerte zwischen 28 und 35 Grad.

Tunesien, Marokko: Überall heiter und niederschlagsfrei, Tageshöchstwerte 28 bis 33 Grad.

Ungarn, Bulgarien: Meist sonnig, in Bulgarien leicht bewölkt, die Tageshöchstwerte erreichen 26 bis 29 Grad.

Slowenien, Kroatien: Sonnig oder heiter, Werte 24 bis 30 Grad.

AKTUELLES FÜR KINDER



► www.aachener-nachrichten.de/karlo-clever

UND SONST SO?



Das Haus sieht aus, als wäre es einfach nur eine hohe Mauer mit Fenstern. Aber in so ein **schmales Haus** – passen da überhaupt Menschen rein? Das ist bei diesem Haus tatsächlich gar kein Problem. Das Haus steht in der Stadt Hannover und ist gar nicht so schmal, wie es aussieht. Es kommt auf die Stelle an, von der aus man das Gebäude anschaut. Das kommt so: Die hintere Hauswand geht schräg nach hinten weiter. Das kann man von vorne aber nicht sehen. Wenn man ein Stück weiter geht, sieht man aber, dass das Gebäude gleich viel breiter wird. (dpa)/Foto: dpa.



Platz da, hier kommt **Taylor Swift!** Die bekannte Sängerin hat schon viele Rekorde aufgestellt. Auch mit ihrem neuen Album „Folklore“ ist sie sehr erfolgreich. Bald könnte sie den nächsten Rekord brechen. Es geht darum, wie lange ihre Alben im Land USA zusammengerechnet ganz oben in den Charts stehen. Den Rekord unter Frauen hielt bislang eine andere berühmte Sängerin: Whitney Houston. Ihre Alben standen insgesamt am längsten an der Spitze der Charts, nämlich 46 Wochen. Nun hat Taylor Swift gleichgezogen. Und wenn „Folklore“ nächste Woche noch auf Platz eins der Charts steht, übernimmt sie die Führung. (dpa)/Foto: dpa

Es ist normal, anders zu sein

Als Rapper nennt sich Dennis Sonne „Sittin’ Bull“. In seinen Texten spricht er über das Leben von Menschen mit Behinderung. Er weiß, wovon er rappt: Er sitzt selbst im Rollstuhl.

Dennis Sonne hat eine klare Botschaft. „Es ist normal, anders zu sein. Deshalb möchte ich mich für ein gutes Miteinander aller Menschen stark machen“, erklärt der junge Mann, der im Rollstuhl sitzt. Er setzt sich vor allem für Inklusion ein. Das bedeutet: Menschen mit Behinderung sollen in die Gemeinschaft einbezogen werden und die gleichen Chancen haben.

Dafür nutzt Dennis Sonne Soziale Medien wie Instagram und seine Musik. Er kann nämlich ziemlich gut rappen. Als „Sittin’ Bull“ hat er schon ein paar Alben aufgenommen. Außerdem macht er etwa Videos von seinen Reisen und zeigt dabei sein Leben als Rollstuhl-Fahrer.

Früher ging Dennis Sonne gerne Skateboarden und spielte Fußball. Doch vor mehr als 15 Jahren hatte er einen Unfall. Eines Abends traf er sich mit Freunden auf einer Dachterrasse. In der Dunkelheit machte er einen falschen Schritt und stürzte aus großer Höhe auf den Boden.

Sein Rücken wurde dabei so verletzt, dass er nicht mehr laufen kann. „Klar war anfangs der Schock groß. Aber ich habe schnell gemerkt, dass ich riesiges Glück hatte und weiterhin ein unabhängiges und erfülltes Leben führen kann“, erinnert sich der 34-Jährige.

Inzwischen ist Dennis Sonne



Dennis Sonne kämpft für weniger Hindernisse für Behinderte. FOTO: SONNE/DPA

verheiratet. Er fährt Auto, hat viele Freunde und Hobbys. Seine größte Leidenschaft ist die Rap-Musik.

Gegen die Langeweile in der Klinik begann er Texte zu schreiben. So entstand auch der erste Song. Erst

schrrieb und sang er nur für sich selbst. Nun bekommt Dennis Sonne auch Aufmerksamkeit für seine Musik.

Er bringt sogar anderen Menschen das Rappen bei und hat einen Song für die Aktion Mensch geschrieben. Das ist eine Organisation, die sich wie Dennis für die Rechte und Belange von Menschen mit Behinderung einsetzt.

„Ich habe irgendwann gemerkt, dass mir die Leute zuhören, und diese Aufmerksamkeit will ich für etwas Sinnvolles nutzen“, sagt Dennis Sonne. Ein großes Anliegen ist für ihn Barrierefreiheit. Das bedeutet, dass alles leicht und einfach für alle Menschen zugänglich ist. Denn Menschen mit Behinderung wird es in unserer Gesellschaft manchmal sehr schwer gemacht.

Genau dabei stößt auch Dennis Sonne selbst an Grenzen. Spontan mit dem Zug in die nächste Stadt fahren, geht nicht. Stattdessen muss er sich einen Tag vorher bei der Bahn anmelden. Dann bekommt er Unterstützung beim Aus- und Einsteigen. Auch in Bahnhöfen oder Kaufhäusern sind häufig die Aufzüge kaputt, sagt er. „Wenn mehr Menschen wissen, was das für einen Rollstuhlfahrer bedeutet, nehmen sie vielleicht mehr Rücksicht“, sagt Dennis. (dpa)

Was ist eine Querschnittslähmung?

Seit seinem Unfall ist Dennis Sonne querschnittsgelähmt. Diese Lähmung entsteht durch eine Verletzung des Rückenmarks in unserer Wirbelsäule. Dieser Nervenstrang leitet viele Informationen weiter, etwa vom Gehirn zu unseren Muskeln. Wenn wir die Beine bewegen, wird das vom Gehirn aus gesteuert.

Ist das eine „Einbahnstraße“?

In die andere Richtung geben unsere Nerven im Körper Informationen über Schmerz oder Temperaturen zurück an das Gehirn. Wird das Rückenmark beschädigt, ist dieser Austausch unterbrochen. Je weiter oben am Körper die Verletzung ist, desto stärker ist die Einschränkung.

Ist das heilbar?

Ob Chancen auf Heilung bestehen, ist sehr unterschiedlich. Schwellungen, die auf das Rückenmark drücken und eine Lähmung auslösen, verschwinden im besten Fall wieder. Eine komplette Durchtrennung des Rückenmarks kann aber bisher nicht rückgängig gemacht werden.

ACH SO?



Sojabohnen sind für viele Zwecke verwendbar

In dieser grünen Hülse wachsen kleine Superstars heran. Sie heißen Sojabohnen und können für ganz unterschiedliche Dinge verwendet werden.

Aus den Bohnen kann man zum Beispiel Tierfutter herstellen. Oder man verarbeitet es zu Tofu oder Sojamilch. Solche Nahrungsmittel sind vor allem bei Vegetariern und Veganern beliebt. Also bei Leuten, die kein Fleisch oder auch gar keine tierischen Produkte wie Käse essen oder Milch trinken. Und sogar Treibstoff für Autos kann aus Soja gewonnen werden.

Viel Soja wird zum Beispiel im Land Brasilien in Südamerika angebaut. Dafür wird allerdings oft Regenwald abgeholzt. Man kann Soja aber auch in Deutschland anbauen. Und einige Landwirte machen das auch. (dpa)/Foto: dpa



Frag Karlo!

KONTAKT

Redaktion Karlo Clever
☎ 0241 5101-429
🕒 Mo.-Fr. 10-18 Uhr
✉ karloclever@medienhausaaachen.de